



EINSTEIN-Gymnasium
Rheda-Wiedenbrück

seit 50 Jahren Zukunft

Differenzierung Jahrgangsstufe 9

Schuljahr 2024/25
Einstein-Gymnasium





Wahlpflichtbereich II: Unterrichtsorganisation

- Unterricht dreistündig
- Kurse sind *durchgehend* zu belegen.
- Kurswechsel werden nur in absoluten *Ausnahmefällen* genehmigt.
- Dauerhaftes Kursangebot dient der Profilbildung.





Wahlpflichtbereich II: Leistungsnachweise

- In Jgst. 9 und 10 werden in der Regel 2 Klausuren pro Halbjahr geschrieben.
- Je eine Klausur kann durch eine andere Form (*Hausarbeit, prakt. Arbeit, Dokumentation*) ersetzt werden.





Wahlpflichtbereich II: Stundentafel Jgst. 9/10

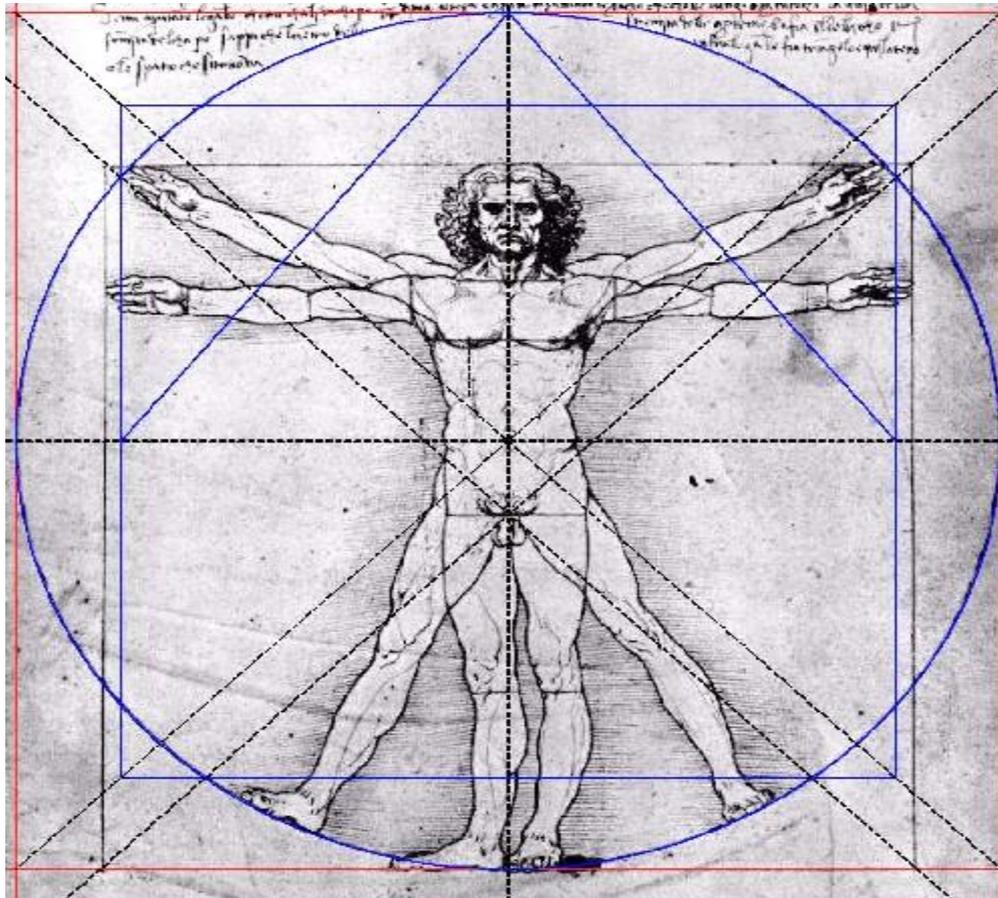
| Bereich | <i>FS</i> <i>Sprachlicher</i> <i>Bereich</i> | <i>MW</i> <i>Musikal. –</i> <i>Künstl.</i> <i>Bereich</i> | <i>GW</i> <i>Gesellschafts-</i> <i>wissenschaftl.</i> <i>Bereich</i> | <i>NW</i> <i>Natur-</i> <i>wissenschaftl.</i> <i>Bereich</i> | <i>Sonst.</i> |
|---------|--|--|---|---|-------------------|
| Angebot | <i>3. Fremd-</i> <i>sprache</i> | <i>(Dt./Engl.)</i> <i>Theater/ Lit.</i> | <i>UVO</i> <i>„Der Mensch“</i> <i>Astronomie</i> | | <i>Informatik</i> |
| Fach | <i>F oder S</i> | <i>D-E-Mu-Ku</i> | <i>Tc-Pk-Wi-Inf</i> <i>Päd-Sp-Bio</i> <i>Ph</i> | | <i>M-Inf</i> |

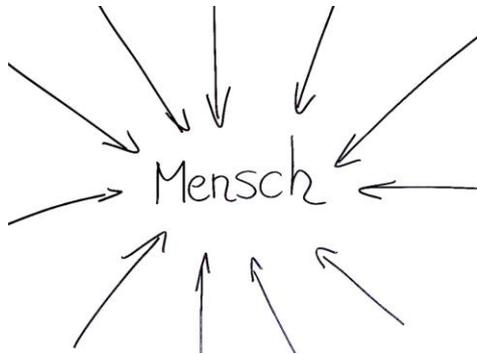


EINSTEIN-Gymnasium
Rheda-Wiedenbrück

seit 50 Jahren Zukunft

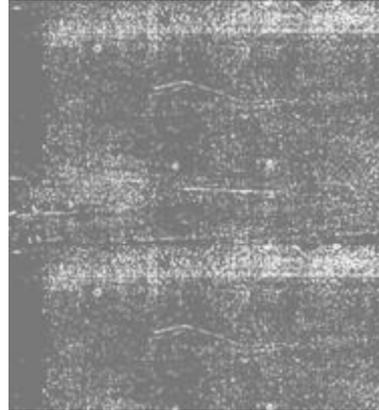
„Der Mensch ...“





DER MENSCH: PSYCHISCHE UND PHYSISCHE GESUNDHEIT

BIOLOGIE



SPORTBIOLOGIE

Traumbody
selbstgemacht –
Naturwissenschaftliches
Basiswissen für
ein ausgewogenes
Training ohne Doping





ERNÄHRUNG

Iss dich fit! –
Ursachen und
Lösungs-
möglichkeiten auf
dem Weg zu einem
gesunden
Lebensstil ohne
Einschränkungen

PÄDAGOGIK



RESILIENZ – STRESS BEKÄMPFEN

Jugendsorgen –
Ursachen und
Vermeidung von
Stress zur
Prävention
psychischer
Belastungen/
Krankheiten

SPORT

13



AUSDAUER

„Laufen ohne zu
schnaufen!“ – Was ist
eigentlich „Ausdauer“
und wie verbessere ich
sie?





KRAFT

„Kraftmaschine
Mensch“ –

Kennenlernen der
wichtigsten
Muskelgruppen und
verschiedener Formen
des Krafttrainings





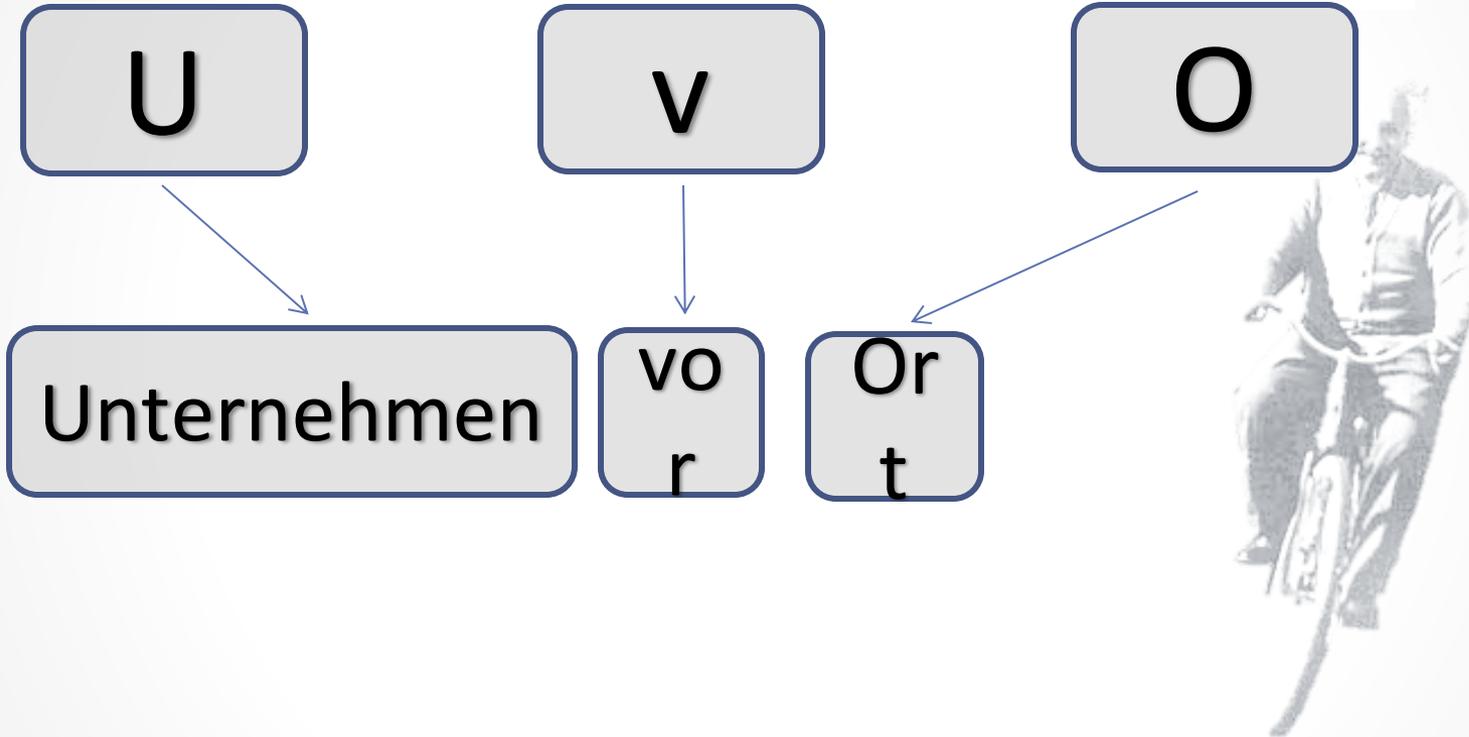
EINSTEIN-Gymnasium
Rheda-Wiedenbrück

seit 50 Jahren Zukunft

Unternehmen vor Ort (UVO)



Differenzierung 9/10: UvO





Die Schülerinnen und Schüler lernen, wie ein Unternehmen und wie Wirtschaft funktioniert. Sie schnuppern dabei in drei Teilbereiche eines Unternehmens hinein:

1. Abteilung

Produktionsprozess
e
Finanzen
Marketing

2. Abteilung

Webdesign
Internetauftritt
Werbung

3. Abteilung

Planung
Konstruktion



Jeder Schüler durchläuft alle drei Abteilungen bei den entsprechenden Fachlehrern.

9.1 – 10.1

1. Abteilung

Produktionsprozesse
Finanzen
Marketing

2. Abteilung

Webdesign
Internetauftritt
Werbung

3. Abteilung

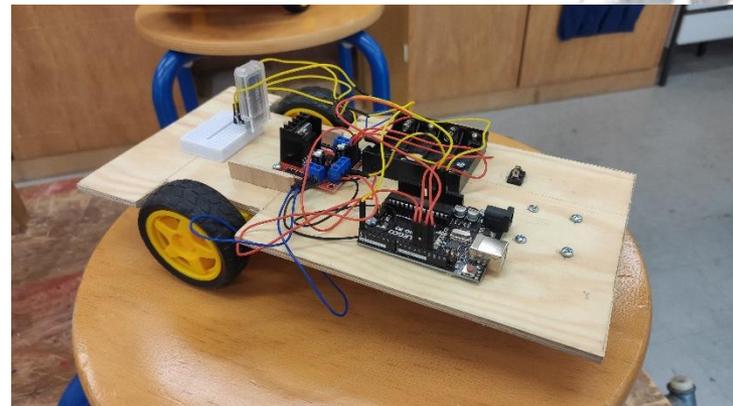
Planung
Konstruktion

10.2

Gründung von drei
Schülerfirmen (3 UvO-Kurse)

Projektarbeit

Differenzierung 9/10: UvO



Einstein-Gymnasium Rheda-Wiedenbrück

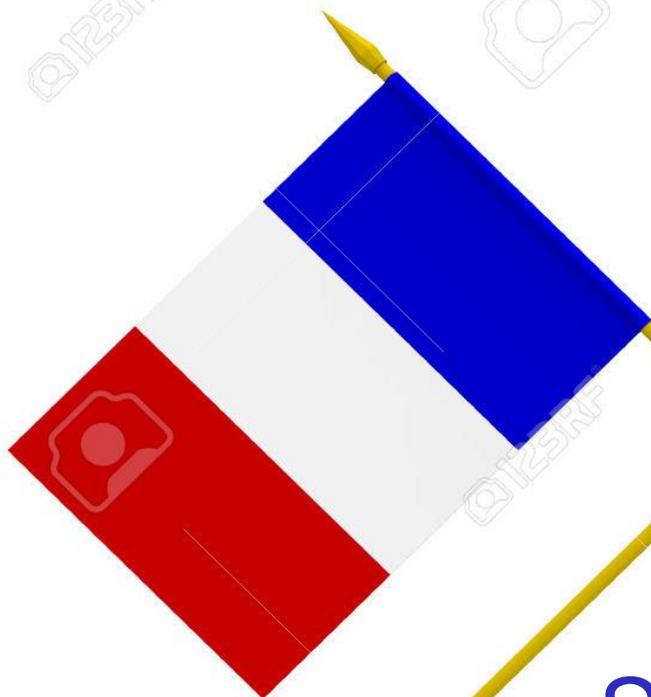
Differenzierung 9/10: UvO



Einstein-Gymnasium Rheda-Wiedenbrück



Französisch



Spanisch



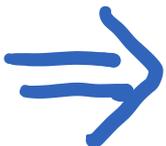
Französisch



Ist Französisch noch aktuell?



Was lernen unsere Schüler im Französischunterricht?



Was ist anders, als wenn man die Sprache in der 6. Klasse wählt?





Wer sollte jetzt Französisch wählen?

Schülerinnen und Schüler,

- > die Sprachen mögen, mit Sprachen eher gut zurechtkommen,
- > die sich für unser Nachbarland interessieren, dort vielleicht auch einmal einige Zeit verbringen möchten,
- > die sich noch nicht „ausgelastet“ fühlen,
- > die Lust auf etwas Neues haben.





¡HOLA! ¡Bienvenidos!



Inhalt

- ▶ Warum sollte ich Spanisch lernen?
- ▶ Wie und was lerne ich im Spanischunterricht?
- ▶ Welche zusätzlichen Angebote bietet der Spanischunterricht?
- ▶ Fragen?

Warum sollte ich Spanisch lernen?



Spanisch ist ...

- ▶ eine romanische Sprache mit einer sehr hohen Sprecherzahl. (weltweit ca. 570 Millionen Personen).
- ▶ die Amtssprache in 21 Ländern (Spanien, fast in ganz Lateinamerika...).
- ▶ eine bedeutende Sprache in der Wirtschaftswelt.



Warum gerade Spanisch?



Gb



Spanisch passt besonders gut zu Schülern/innen, die

- ▶ Lust daran haben, sich in einer anderen Sprache auszudrücken (kommunikative Typen).
- ▶ Interesse an Land, Kultur und Leute haben.
- ▶ gerne einen Auslandsaufenthalt in einem spanischsprachigen Land machen würden.

Wie und was lerne ich im Spanischunterricht?

Allgemeines:

→ 3 Std./Woche

Zwei Klassenarbeiten/Halbjahr

→ 45-90 Minuten

Wie und was lerne ich im Spanischunterricht?

Material und Themen:

- **Lehrwerk** "Encuentros hoy 1" (Cornelsen) + zugehöriges **Cuaderno de Actividades**
- **Themen:** sich und andere vorstellen, Familie, Hobbys, Schule, Landeskunde Spanien und Lateinamerika, ...

Wie und was lerne ich im Spanischunterricht?

Bereiche:

- ▶ Sprechen
- ▶ Schreiben
- ▶ Hörverstehen
- ▶ Lesen
- ▶ Sprachmittlung

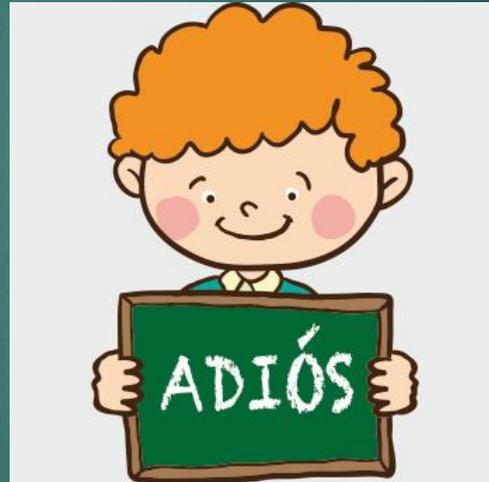
**Kommunikative Situationen
im Kontext verschiedener
Themen der spanischen
bzw. lateinamerikanischen
Kultur**

Welche zusätzlichen Angebote bietet der Spanischunterricht?

→ DELE-Sprachenzertifikat (international anerkannt)

→ Interkultureller Austausch mit der Partnerstadt Palamós (Katalonien, Spanien)

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit
und wir sehen uns im nächsten Schuljahr
im Spanischunterricht!



seit 50 Jahren Zukunft

Theater/ Darstellendes Spiel

Frau Schmidt-Golla



Darstellendes Spiel

*„Und wenn Du den Eindruck hast, dass das
Leben Theater ist, dann such Dir eine Rolle
aus, die Dir richtig Spaß macht!“*

(Shakespeare)

**(Frau Dixon (Englisch, Theater), Frau Kretschmar (Deutsch, Pädagogik, Theater)
und Frau Schmidt-Golla (Deutsch, Pädagogik, Theater, Musik))**

Darstellendes Spiel

Ziele und Inhalte:

Die SchülerInnen lernen...

- ihre Ausdrucksfähigkeit und Kreativität im Schreiben und Inszenieren zu entfalten,
- Körperbewusstsein zu entwickeln,
- ihre sprachliche und körperliche Darstellungsfähigkeit, Sprech- und Singstimme zu verbessern
- in einem sozialen Miteinander aufeinander einzugehen und gemeinsam an einem Produkt zu arbeiten,
- und letztlich durch eine künstlerisch respektable Darstellungsleistung vor einem öffentlichen Publikum bei den Aufführungen ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Darstellendes Spiel



Schauspielerische Grundlagen

Arbeit an der Rolle bzw. des kreativen Produkts

STANISLAWSKI



Die Arbeit des Schauspielers an der Rolle



Praktische Vorbereitung und Nachbereitung der Aufführung sowie Durchführung der Endproben

Szenische Arbeit



Darstellendes Spiel

Schauspielerische Grundlagen:

- Aufwärmübungen
 - Reaktionsübungen (z.B. Klatschkreis)
 - Ensembleübungen
 - Wahrnehmungsübungen
 - Pantomime
 - die Improvisation mit verschiedenen Vorgaben: Situationsvorgabe, Material- bzw. Requisitenvorgabe, Musikvorgabe, Textvorgabe, Bewegungsvorgabe, Statusvorgabe, Klangvorgaben (Bodypercussion, Vocalpercussion) etc.
 - Handeln und Bewegen auf der Basis innerer Bilder (situative Vorstellungen, räumliche Vorstellungen, Tiere als Charakterisierungsgrundlage, Darstellen verschiedener Gefühle)
- Evtl. ist hier ein Training mit einem professionellen Schauspieler möglich.

Darstellendes Spiel



Arbeit an der Rolle bzw. des kreativen Produkt:

- Rollenbiografie
- Rolleninterview/ Einfühlungsgespräch/ Standbilder bauen
- Arbeit an der Stimme (Resonanzentwicklung, Sprecherziehung, Atmung, Körperarbeit)
- Sprechen und Singen von Texten
- Fantasiereisen mit musikalischer Begleitmusik (z.B. als Schreibimpuls)
- Klang- und Rhythmuskompositionen
- direktes szenisches Schreiben eigener Texte
- Schreiben durch Musikimpulse bzw. zur Musik
- ...

Darstellendes Spiel

Szenische Arbeit am Endprodukt:

- Verbinden von Rollenarbeit und der szenischen Arbeit (Arbeit am Gesamtwerk)
- Einbezug von passender Musik, eigene Songs singen
- Interaktives Theater (z.B. Verbindung mit Videoinstallationen, Musik, Tanz usw.)

Darstellendes Spiel

Praktische Vorbereitung und Nachbereitung der Aufführungen sowie Durchführung der Endproben

- Je nach ihren Fähigkeiten und Vorlieben werden die SchülerInnen in die letzten praktischen Vorbereitungen und Nachbereitungen der Aufführungen (Plakatentwurf und -umsetzung, Erstellung und Besorgung von Requisiten und Kostümen, Einrichtung der Bühne, der Licht- und Toninstallation, Erstellung eines Programmheftes etc.) eingebunden
- Intensive Endprobenarbeit!!!

Darstellendes Spiel

Erwartungen bzgl. Mitarbeit:

- Engagierte Mitarbeit (auch Proben an einigen Samstagen)!!!
- Aneignung von Wissen über theoretische Grundlagen
- Evtl. Besuch eines Theaterstück und Schreiben einer Kritik
- Anlegen einer Mappe mit allen Arbeitsblättern und schriftlichen Eigenproduktionen (Schreiben eigener kreativer Texte und Songs, Rollenbiographie etc.)
- Präsentation eigener kurzer Bühnenprodukte auf Grundlage der erarbeiteten Verfahren und Methoden

Anmerkung: Es muss am Ende kein komplettes Theaterstück stehen, es reichen auch kurze Episoden bzw. ein „bunter Abend“.

Darstellendes Spiel

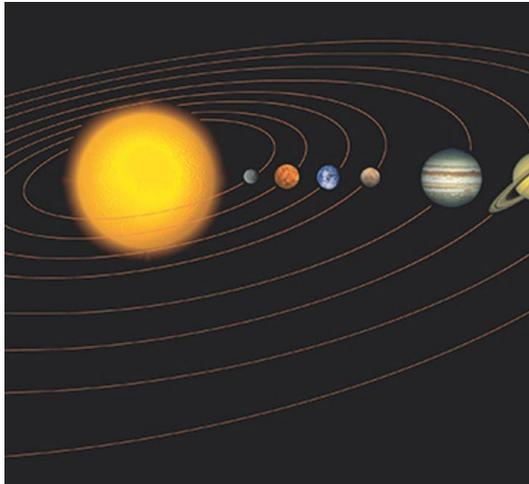
Was Du mitbringen solltest...

- Freude am Theaterspielen und an Musik,
- Spaß daran haben, mit anderen intensiv (teils auch zeitintensiv) zusammenzuarbeiten,
- Offenheit für neue Methoden und kreative Ideen.

Wir freuen uns auf dich!!! ;-D

Astronomie

Eine Reise durch unser Sonnensystem, die Milchstraße, ferne Galaxien und zum Anbeginn der Zeit.



Inhalte 9.1:

Astronomische Dimensionen in Raum und Zeit

- Erstellung verschiedener Modelle zur Veranschaulichung astronomischer Entfernungen und Zeiträume



Himmelsnavigation und Sternenbeobachtung:

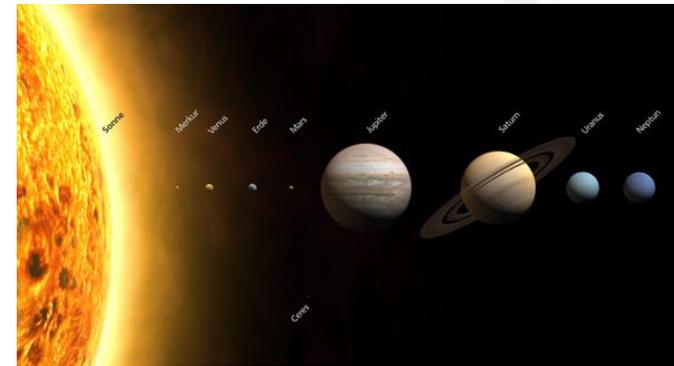
- Mehrere nächtliche Treffen zur praktischen Navigation am Nachthimmel
- Besuch des Zeiss-Planetariums in Bochum



Inhalte 9.2:

Das Sonnensystem

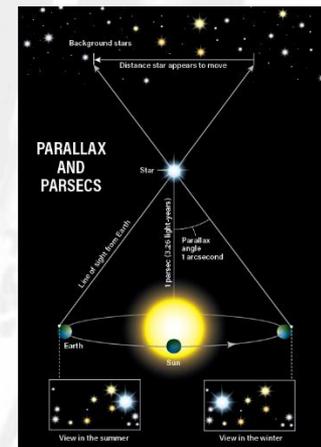
- Erforschung möglicher Bahnformen mit Geogebra
- Bestimmung von Abständen und Umlaufzeiten



Astronomische Entfernungsbestimmung

- Erforschung unserer Nachbarschaft in der Milchstraße

Die Helligkeit der Sterne



Inhalte 10.1:

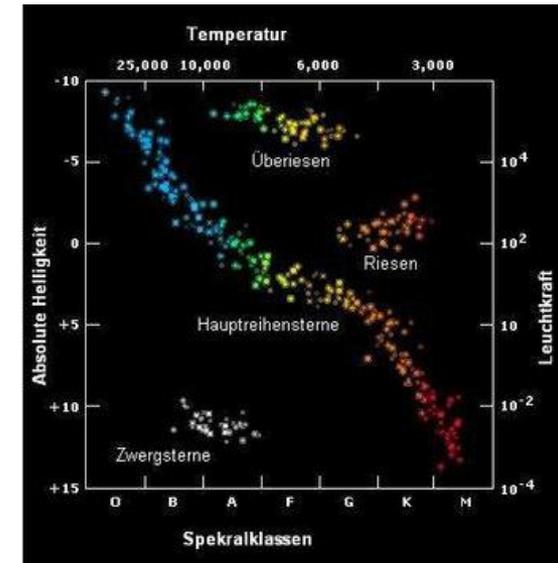
Sternenspektroskopie

- Untersuchung von Weißen Zwergen, Roten Riesen,...
- Besuch einer Sternwarte

Die Milchstraße

- Anwendung der Cepheidenmethode
- Das galaktische Zentrum

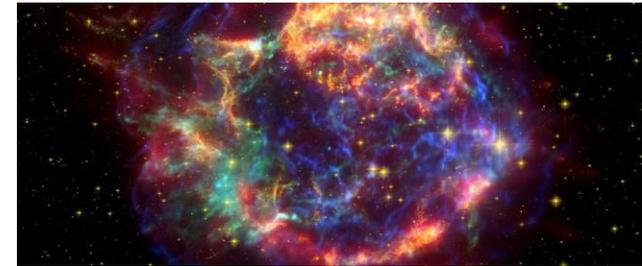
Exoplaneten



Inhalte 10.2:

Kosmologie

- Supernovae und Schwarze Löcher
- Die Ausdehnung des Universums
- Das Alter des Universums und der Urknall



Wahlthemen

- ...





EINSTEIN-Gymnasium
Rheda-Wiedenbrück

seit 50 Jahren Zukunft

Informatik



9.1:

Robotik mit Lego NXT

Mit LEGO-Mindstorms

Roboter bauen und programmieren



Tabellenkalkulation (Excel):

Finanzierungsplan, automatisierte Rechnungen erstellen

9.2:

Webdesign und Programmierung

Design in HTML/CSS + Programmierung in Javascript

→ www.eg-rheda.de

10.1

Javascript

Formularauswertung – Datensuche – Datenbanken mit MySQL

Kryptologie:

Daten verschlüsseln und entschlüsseln

Synchrone und Asynchrone Verfahren





10.2

3D-Grafik mit Blender und Unity (Virtual Reality)

Modellierung (Blender) und Programmierung in Unity mit C#:





EINSTEIN-Gymnasium
Rheda-Wiedenbrück

seit 50 Jahren Zukunft

Ansprechpartner:innen

Ansprechpartner:innen für das Schuljahr 2024/2025

- „Der Mensch“: Frau Büker (bueker@eg-rheda.de)
- UvO: Herr Friedrich (friedrich@eg-rheda.de)
- Französisch: Herr Schneider (schneider@eg-rheda.de)
- Spanisch: Frau Neisens (neisens@eg-rheda.de)
- Theater: Frau Schmidt-Golla (golla@eg-rheda.de)
- Astronomie: Herr Bertelsmeier (bertelsmeier@eg-rheda.de)
- Informatik/Robotik: Herr Eickhoff (eickhoff@eg-rheda.de)

